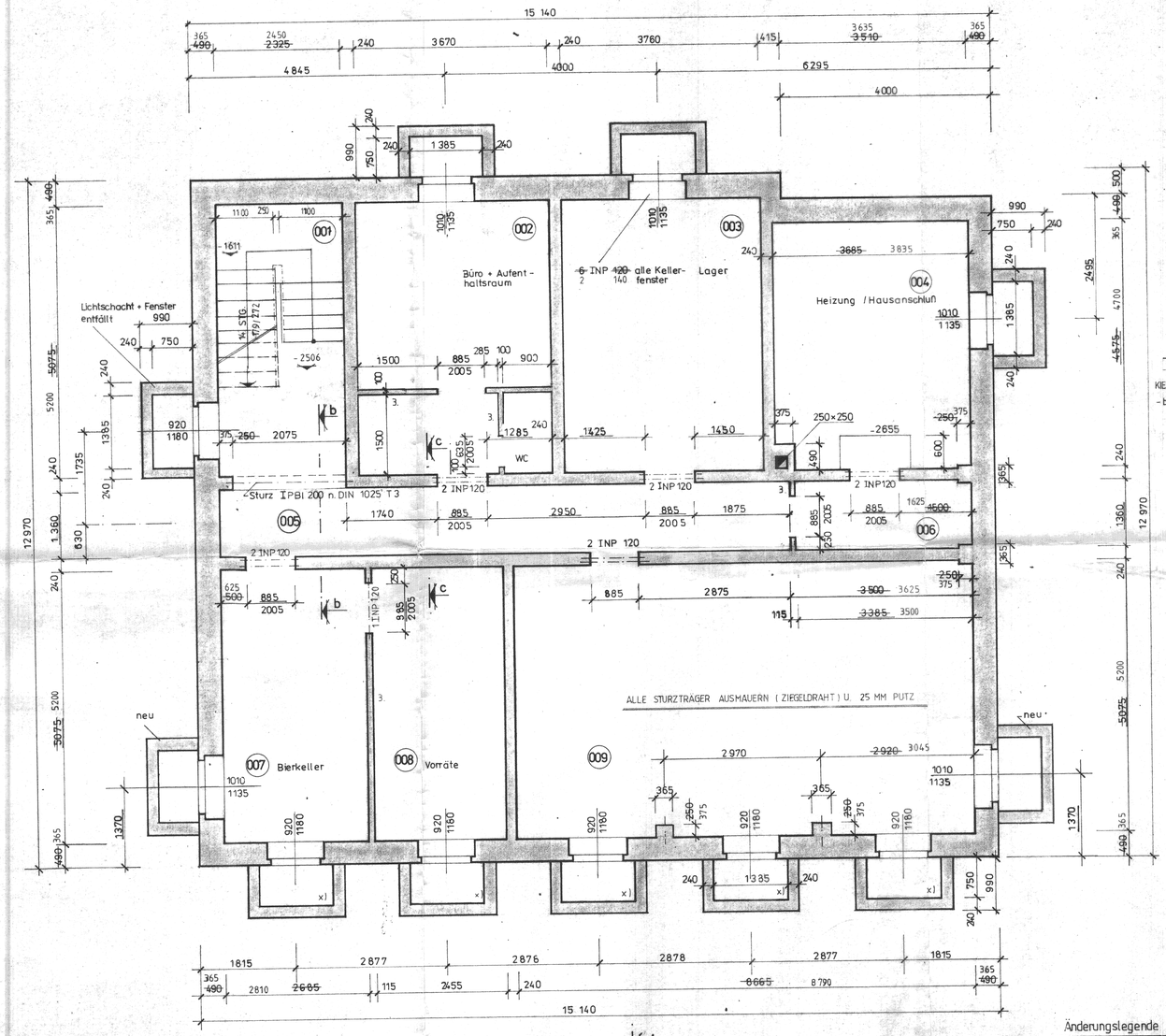
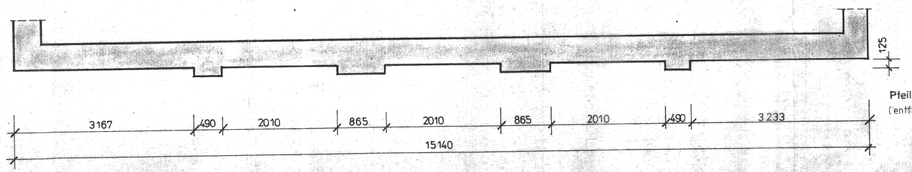
GRUNDRISS KELLER



Straßenseite

neue Straßenseite



LEGENDE:

- Heizofen und Wärmetauscher und Ölbehälter auf 100 mm hohen Sockel stellen
- x) Auf der Straßenseite entfallen Lichtschächte und Fenster.
- Alle Deckenbalken sind in Feldmitte durch eine Jochkonstruktion 21 Tage lang, nach den Aufbringen des Druckbetons, abzustützen.

Mauerwerk Kellergeschoß

1) Umfassungsmauerwerk n. DIN 105
Vollziegel VMz NF o. 2 DF
Rohdichtenklasse 1,8 kg/dm³
Festigkeitsklasse 36
Mörtelgruppe III a

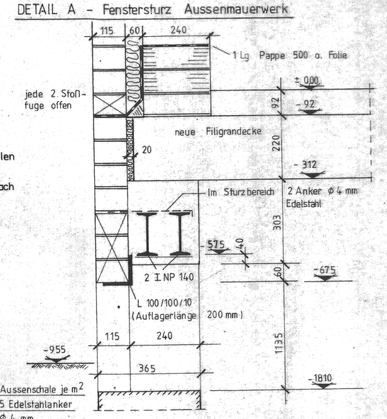
2) Innenlängswände (240) n. DIN 105
wie unter 1)

3) Innenquerwände (240) n. DIN 105
wie unter 1)

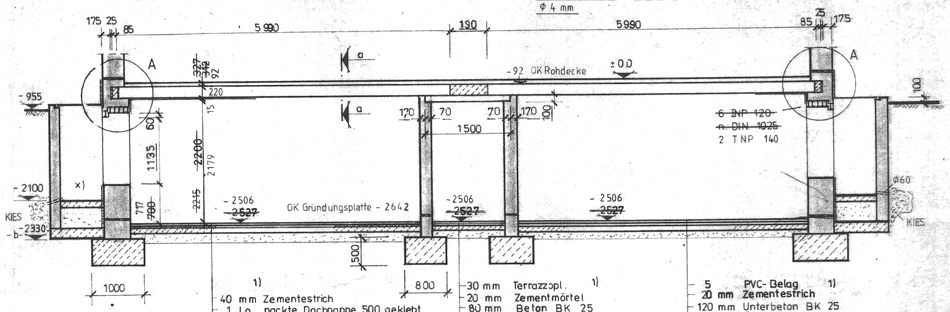
4) Innenzwischenwände (115) n. DIN 105
Hochlochziegel HLz
Rohdichtenklasse 1,4 kg / dm³
Festigkeitsklasse 12 N / mm²
Mörtelgruppe II

5) Innenzwischenwände (100) n. DIN 4165
Gasbeton - Plansteine GP
Rohdichtenklasse 0,60 kg / dm³
Festigkeitsklasse 4 N / mm²

DETAIL A - Fenstersturz Aussenmauerwerk



Schnitt A - A



2) waagerechte Sperrung
2 Lg Dachpappe 500 geklebt
Bestreuung n. unten

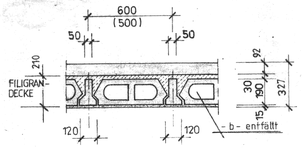
2) senkrechte Sperrung
erdberührte Flächen - Pinselputz MG III
Bitumenanstrich 2x heiß u. 1x kalt

1)
40 mm Zementestrich
1 Lg nackte Dachpappe 500 geklebt
25 mm zementgeb. HWL
1 Lg nackte Dachpappe 500 geklebt
80 mm Unterbeton BK 25
1 Lg Ölpapier
150 mm kap. brech. Schicht Is = 0,97

1)
30 mm Terrazzopl.
20 mm Zementmörtel
80 mm Beton BK 25
1 Lg Ölpapier
150 mm kap. brech. Schicht Is=0,97

1)
5 PVC-Belag
20 mm Zementestrich
120 mm Unterbeton BK 25
1 Lg Ölpapier
150 mm kap. brech. Schicht Is=0,97

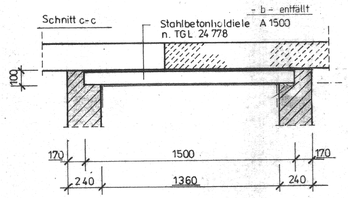
Schnitt a-a (M 1:20)



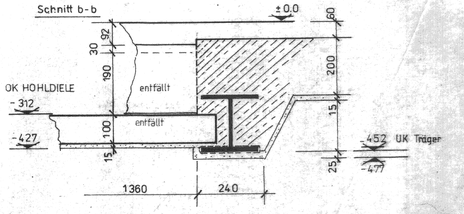
2) RAUMPROGRAMM

Raumnummer	Raumgrundfläche (m²)	Raumumfang m	Rohfußboden OK	Fertigfußboden OK
001	11,92	14,90	-2577	-2527
002	18,81	17,59	-2552	"
003	19,27	17,77	-2552	"
004	16,91	16,62	-2592	"
005	13,74	24,32	-2577	"
006	4,17	9,14	-2592	"
007	13,76	15,62	-2592	"
008	12,58	15,16	-2592	"
009	44,41	27,58	-2592	"

Schnitt c-c



Schnitt b-b



Änderungslegende Index b

- Der Balkenrost wird mit seinen Aussenabmessungen zu einer geschlossenen Fundamentplatte zusammengefasst. (Neuer Höhenaufbau s. Statik.)
- Kellergaussenwände werden 365 mm stark
- Die Kellerdecke wird als Filigran-Elementendecke ausgeführt (x)
- Beim Kellerfußboden entfällt der Unterbeton und die Kiesschicht.

x) gehört nicht zum Leistungsumfang des Tragwerkplaners

entfällt! - 1) Fußbodenaufbau ab OK Unterbeton nach Angaben des Architekten 2) nach Angaben des Architekten
3) Elastische Fuge unter Decke (15 mm)

Pfeilervorlagen bis auf Fundament führen (entfällt nach Angaben des Bauherrn)

IND	DATUM	BEARB.	BESTÄT.	ÄNDERUNGEN
c	30.09.91			Treppenbild
b	20.08.91			Projektänderung durch den Auftraggeber. Maße Geschoßhöhen
a				Änderung durch Architekten am 26.6.91 Raummaße, Türlage u. Größen der Fenster u. a. mehr

KONSTRUKTION		
STATIK		
QUALITÄTSSICHERUNG	NAME/UNTERSCHR.	
ORIG.-FORMAT A 2	M 1:50	
MIN.RÜCKVERGR. FORMAT A 2	ORIGINALMASS-ST.	

VORHABEN: Bauherren: Herr J. Brenke / Herr J. Bittner
Lutherstadt Eisleben / Helfta

TEILVORHABEN: Grundstück Helfta, Goethstr. 46

OBJEKT: "Pension und Gaststätte"

BEZEICHNUNG: Tragwerksplanung 1. TL / 2. TL
Grundriß Keller

Tragwerksplanung: Bauing. Harald Schneikart, 4250 Luth./Eisleben, Geschw.-Scholl-Str. 7
Zul.-Nr.: 08-1-1-2-1747-90

DATUM: MAI 1991
PHASE
AUFTRAGS./VORHABEN-/OBJEKTNR.: 200491
FACHGEBIET: HOCHBAU
BLATTNUMMER